

Protokoll

über die Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses der Gemeinde Bippen am 24.04.2024

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Heinz-Gerd Wrigge	Ratsherr	CDU
------------------------	----------	-----

I. stellvertretende Vorsitzende

Frau Dipl. Päd. Hedwig Eger	Ratsfrau	GRÜNE
-----------------------------	----------	-------

II. stellvertretender Vorsitzender

Herr Jörg Brüwer	Ratsherr	CDU
------------------	----------	-----

Mitglieder

Herr Kai Dallmann	Ratsherr	CDU
Frau Claudia Schillingmann	Beigeordnete (II. stellv. Bürgermeisterin)	SPD
Herr Joachim Speer	Ratsherr	SPD
Frau Anita Thole	Ratsfrau	SPD

Hinzugewählte Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Dieter Harbecke
Frau Martina Wolke

Verwaltung

Herr Helmut Tolsdorf	Bürgermeister	SPD
Frau Annegret Hausfeld	Protokollführerin	

Verhandelt:

Bippen, den 24.04.2024, im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Gemeinde
Bippen, Hauptstr. 4, 49626 Bippen

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Eröffnung der Sitzung

Nach 2,5-stündiger Bereisung eröffnet der Vorsitzende, Herr Wrigge, um 20:30 Uhr die Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses der Gemeinde Bippen.
Eine kurze Zusammenfassung der Bereisung ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Punkt Ö 2) Begrüßung

Herr Wrigge begrüßt die Ausschussmitglieder, Bürgermeister Tolsdorf sowie den als Zuhörer anwesenden Rats Herrn Bertels.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.2)

Punkt Ö 3) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Wrigge stellt fest, dass mit Datum vom 16.04.2024 ordnungsgemäß geladen wurde und der Straßen- und Wegeausschuss beschlussfähig ist.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.2)

Punkt Ö 5) Feststellung der anwesenden und fehlenden Ausschussmitglieder

Herr Wrigge stellt fest, dass die Mitglieder des Ausschusses vollzählig anwesend sind.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.2)

Punkt Ö 6) Genehmigung des Protokolls Bi/StWeA/01/2023 vom 18.10.2023

Gegen Form und Inhalt des Protokolls Bi/StWeA/01/2023 vom 18.10.2023 werden keine Einwendungen erhoben; es ist somit einstimmig (7 Ja-Stimmen) genehmigt.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.2)

Punkt Ö 7) Erweiterung der Tagesordnung

Keine Erweiterung.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.2)

**Punkt Ö 8) Splittungsmaßnahmen 2024
Vorlage: BIP/012/2024**

Die Ausschreibung für die Splittungsmaßnahmen wird in diesem Jahr wieder durch die Samtgemeinde Fürstenau vorgenommen.

Für die Gemeinde Bippin soll eine Auftragssumme in Höhe von 10.000,00 € eingeplant werden.

Ergebnisse zur Ausschreibung liegen bisher nicht vor.

Die Verwaltung hat folgende Straßen und Wege für die Splittungsmaßnahmen vorgemerkt:

- Kreuzweg, Hartlage
- Bokel, Ohrte
- Asterlohweg, Bippin (von Mergel bis Kurve bei Speer)
- Zur Tholenburg, Lonnerbecke

Herr Speer erklärt, dass sowohl der „alte“ als auch der „neue“ Teil des Asterlohweges zu splitten ist.

Herr Brüwer erklärt, dass die Straße „Zum Esch“ in Klein Bokern, etwa ab Hof Bertke, und der „Mitteleschweg“ (bis Hof Brüwer) ebenfalls gesplittet werden sollten.

Weitere Maßnahmen können noch bis zur Auftragserteilung an die Verwaltung oder den Ausschussvorsitzenden gemeldet werden.

Der Straßen- und Wegeausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss einstimmig (7 Ja-Stimmen):

An folgenden Straßen und Wege sind Splittungsmaßnahmen auszuführen:

- Kreuzweg, Hartlage
- Bokel, Ohrte
- Asterlohweg, Bippin („alter“ und „neuer“ Teil)
- Zur Tholenburg, Lonnerbecke
- Zum Esch und Mitteleschweg, Klein Bokern

Weitere Maßnahmen können bis zur Auftragserteilung noch an die Verwaltung oder den Ausschussvorsitzenden mitgeteilt werden.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.2)

Punkt Ö 9) Bankettarbeiten 2024
Vorlage: BIP/013/2024

Vor der Durchführung von Splittungsmaßnahmen ist es in den meisten Fällen angezeigt, die Banketten zu räumen.

Für die bereits bekannten Splittungsmaßnahmen ist dies für den Kreuzweg in Hartlage, Bokel in Ohrte und ggf. Zur Tholenburg in Lonnerbecke erforderlich.

Im Rahmen der Bereisung wurde festgestellt, dass an der Straße Zur Tholenburg keine Bankettarbeiten erforderlich sind.

An folgenden Straßen sollten Bankettarbeiten ausgeführt werden, auch wenn keine Splittung erforderlich ist:

- Neue Gründe, Ohrtermersch
- Bückellandweg, Ohrte

Herr Dallmann wird versuchen, „Abnehmer“ für das Bankettenmaterial zu finden.

Der Straßen- und Wegeausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss einstimmig (7 Ja-Stimmen):

An folgenden Straßen und Wegen sind Bankettarbeiten auszuführen und das anfallende Material ggf. zu entsorgen:

- Kreuzweg, Hartlage
- Bokel, Ohrte
- Neue Gründe, Ohrtermersch
- Bückellandweg, Ohrte

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.3)

Punkt O 10) Holzungsmaßnahmen im Winter 2024/2025

Vorlage: BIP/014/2024

Da durch die im Frühjahr belaubten Bäume besser festzustellen ist, inwieweit Straßen und Wege beeinträchtigt sind, sollten im Rahmen der Bereisung Straßen und Wege festgelegt werden, an denen im Winter 2024/2025 Holzungsmaßnahmen auszuführen sind.

Herr Brüwer erklärt, dass während der Bereisung schon einige Straßen und Wege durch Herrn Wrigge bildlich festgehalten wurden.

Herr Wrigge ergänzt, dass er weitere Meldungen sammelt und der Ausschuss in der nächsten Sitzung im Herbst die Maßnahmen beschließen kann.

Herr Speer bittet darum, Rückschnitt als Benjeshecke abzulegen, wo dies möglich ist.

Der Straßen- und Wegeausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss einstimmig (7 Ja-Stimmen):

Herrn Wrigge sind weitere Maßnahmen mitzuteilen, über die dann im Herbst entschieden werden kann.

Wo es möglich ist, ist der Rückschnitt als Benjeshecke abzulegen.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.4)

Punkt Ö 11) Unterhaltung der gemeindlichen Gräben

Vorlage: BIP/015/2024

Wie die jüngste Vergangenheit gezeigt hat, ist es dringend angeraten, den Zustand der gemeindlichen Gräben und deren Funktionsfähigkeit zu überprüfen und ggf. erforderliche Maßnahmen auszuführen bzw. ausführen zu lassen.

Da es dem Bauhof und der Verwaltung nicht möglich ist, alle Gräben zeitnah zu prüfen, wird von der Verwaltung angeregt, dass die Ratsmitglieder Gräben, an denen Maßnahmen erforderlich sind, an die Verwaltung mitteilen. Von dort kann dann geprüft werden, ob es sich um einen gemeindlichen Graben handelt und entsprechend Weiteres veranlasst werden.

Im Rahmen der Bereisung wurden einige Gräben aufgesucht und Folgendes festgestellt:

1. Vechtel – Dorfstraße: Herr Wrigge wird in einem Ortstermin mit den Anliegern besprechen, wie der Graben wieder hergestellt bzw. freigemacht werden kann.
2. Ohrte – Ohrtermersch – Kampweg und Alte Schulstraße: W. Tepe soll den Auftrag erhalten, die Durchlässe bei Grove und Schohaus-Ratermann frei zu machen, sofern das möglich ist.
3. Ohrtermersch – Talger Weg: W. Tepe soll den Auftrag erhalten, den Graben auszuheben und abzuschrägen.
4. Ohrte - Bückellandweg: Der Graben soll z. T. ausgebaggert werden, um die Verrohrung zu finden und freizumachen. W. Tepe soll den Auftrag erhalten.
5. Hartlage – Dreitümpen: Da es sich um eine SG-Straße handelt, soll Bürgermeister Tolsdorf diesbezüglich das Gespräch mit der Samtgemeinde suchen; vielleicht ist das Anlegen einer Senke zur Entwässerung möglich.

Herr Brüwer erklärt, dass in der Gemeinde Berge jedes Jahr einige Gräben geräumt werden und die Gemeinde Bippin sich hieran ein Beispiel nehmen könnte.

Herr Tolsdorf erklärt, dass er sich dazu mit Herrn Tepe besprechen und nach Empfehlungen fragen will. Eine nach Gemeindeteilen ausgerichtete Reihenfolge erscheint am sinnvollsten.

Der Straßen- und Wegeausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss einstimmig (7 Ja-Stimmen):

1. Vechtel – Dorfstraße: Herr Wrigge wird in einem Ortstermin mit den Anliegern besprechen, wie der Graben wieder hergestellt bzw. frei gemacht werden kann.
2. Ohrte – Ohrtermersch – Kampweg und Alte Schulstraße: W. Tepe erhält den Auftrag, die Durchlässe bei Grove und Schohaus-Ratermann frei zu machen, sofern das möglich ist.
3. Ohrtermersch – Talger Weg: W. Tepe erhält den Auftrag, den Graben auszuheben und abzuschragen.
4. Ohrte – Bückellandweg: Der Graben wird z. T. ausgebaggert, um die Verrohrung zu finden und freizumachen. W. Tepe erhält den entsprechenden Auftrag.
5. Hartlage – Dreitümpen: Da es sich um eine SG-Straße handelt, wird Bürgermeister Tolsdorf diesbezüglich das Gespräch mit der Samtgemeinde suchen; vielleicht ist das Anlegen einer Senke zur Entwässerung möglich.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.4)

Punkt Ö 12) Instandsetzung von Straßen, Wegen, Plätzen

Vorlage: BIP/016/2024

Folgende in 2022 beschlossene Maßnahmen konnten bisher nicht umgesetzt werden:

1. Absackungen der Straße Lulle, von Hofstelle Wolke bis Hofstelle Herbers:

Die Schlaglöcher wurden durch den Bauhof verfüllt, die Absackungen müssen durch eine Fachfirma beseitigt werden.

Hierzu sollten entsprechende Angebote eingeholt werden.

Frau Eger erklärt, dass es noch einige Schlaglöcher gibt, die der Bauhof verfüllen sollte.

Herr Wrigge erklärt, dass Herr Kock diese Straße bewertet hat und ein größerer Aufwand erforderlich ist, die Straße instandzusetzen.

2. Leikenweg Dalum, Richtung Karras:

Das Verfüllen der vorhandenen Risse reicht hier nicht aus, es müsste eine Deckensanierung durch eine Fachfirma vorgenommen werden.

Hierzu sollten entsprechende Angebote eingeholt werden.

Herr Wrigge erklärt, dass Herr Kock auch diese Straße bewertet hat und ein größerer Aufwand erforderlich ist, die Straße instandzusetzen.

3. Parkplatz Ohrtermersch:

Hier hat der Bauhof den Bekanntmachungskasten abgebaut, die Pflasterung entfernt und Bäume gefällt. Es steht im Raum, dass die

Landjugend Ohrte-Ohrtermersch die Neugestaltung des Platzes im Rahmen einer 72-Stunden-Aktion vornimmt.

Falls diese Aktion nicht stattfindet, sollte festgelegt werden, wie der Platz gestaltet werden soll. Die Fahrradreparaturstation wurde bereits aufgestellt.

Herr Brüwer schlägt vor, die örtlichen Vereine in entsprechende Planungen einzubinden und Ideen zu gewinnen.

Herr Bertels berichtet, dass die Landjugend bereit ist, den Parkplatz auch außerhalb der genannten Aktion herzurichten. Er wird den Vorstand der Landjugend ansprechen und bitten, dass diese sich mit den örtlichen Vereinen in Verbindung setzt. Er wird die Verwaltung und die Gremien entsprechend auf dem Laufenden halten

4. Waldstück am Berlriedenweg, Ohrte:

In 2022/2023 wurden hier im Rahmen von Lehrgängen der Feuerwehr Bippen Bäume gefällt. Nach Abschluss dieser Fällungen sollte nun festgelegt werden, ob weitere Arbeiten erforderlich sind (Schadholz und Borkenkäferbefall), ggf. durch Förster Wangerpohl.

Herr Tolsdorf erklärt, dass er bereits mit Herrn Wangerpohl gesprochen hat und dieser sich darum kümmert.

Im Rahmen der Bereisung wurden weitere Feststellungen getroffen:

1. Freibad – Parkplatz

Der Weg „Am Bad“ wurde mit Unterstützung des Fördervereins gepflastert. Es sollen auf dem Parkplatz Wohnmobilstellplätze (mit entsprechender Ver- und Entsorgung) eingerichtet werden. Für die Umsetzung und Gestaltung ist ein Planungsbüro zu beauftragen. Kurzfristig (in 2024, möglichst zur Badesaison) soll der Parkplatz als Schotterfläche hergestellt werden. Der Beschluss hierzu soll in der VA-Sitzung am 29.04. gefasst werden.

2. Klein Bokern – Zum Esch – Bertke

Hier ist der Seitenbereich weggespült und Teile der Fahrbahn weggebrochen. Außerdem läuft bei starkem Regen das Wasser auf die Diele von Familie Bertke. Splittungsmaßnahmen beseitigen die Problematik nicht. Das Problem hier ist eine seit dem Ausbau der L 102 nicht funktionierende Wasserführung. Der Planer, Herr Kock, sollte hier eine Einschätzung abgeben und einen Lösungsvorschlag unterbreiten. Ggf. sind Gespräche mit der Landesbehörde zu führen.

3. Hofdienerweg – SG-Straße

In der Straße befinden sich einige sehr große Schlaglöcher, die für Verkehrsteilnehmer eine große Gefahr darstellen. Außerdem müssten die Seitenräume geschnitten werden. Die Samtgemeinde Fürstenau ist auf diesen Zustand entsprechend hinzuweisen. Vielleicht könnten an den „schlimmsten“ Stellen Warnschilder aufgestellt werden.

4. Sültemühle – SG-Straße

Auch in dieser Straße befinden sich einige Schlaglöcher. Auch hier soll eine Mitteilung an die Samtgemeinde Fürstenau erfolgen.

5. Dalum – Weg Richtung Wellhöfer pp.

Durch das Befahren mit schweren landwirtschaftlichen Fahrzeugen befindet sich der Weg in keinem guten Zustand. Sobald es die Witterung zulässt, soll der Weg mit einem Grader abgeschoben und grobe Schlacke eingearbeitet werden. Wilfried Tepe soll den Auftrag

für diese Arbeiten erhalten, unterstützt durch den Bauhof.

Der Straßen- und Wegeausschuss empfiehlt dem Verwaltungsausschuss einstimmig (7 Ja-Stimmen):

1. Absackungen der Straße Lulle, von Hofstelle Wolke bis Hofstelle Herbers:
Der Bauhof wird die vorhandenen Schlaglöcher verfüllen.
Nach Vorlage der Bewertung durch Herrn Kock, ist das weitere Verfahren zu beschließen.
2. Leikenweg Dalum, Richtung Karras:
Nach Vorlage der Bewertung durch Herrn Kock, ist das weitere Verfahren zu beschließen.
3. Parkplatz Ohrtermersch:
Herr Bertels wird den Vorstand der Landjugend ansprechen und bitten, dass diese sich mit den örtlichen Vereinen in Verbindung setzt. Er wird die Verwaltung und die Gremien entsprechend auf dem Laufenden halten
4. Klein Bokern – Zum Esch – Bertke
Der Planer, Herr Kock, wird gebeten, hier eine Einschätzung abzugeben und einen Lösungsvorschlag zu unterbreiten. Ggf. sind Gespräche mit der Landesbehörde zu führen.
5. Hofdienerweg – SG-Straße
In der Straße befinden sich einige sehr große Schlaglöcher, die für Verkehrsteilnehmer eine große Gefahr darstellen. Außerdem müssten die Seitenräume geschnitten werden. Die Samtgemeinde Fürstenau ist auf diesen Zustand entsprechend hinzuweisen. Vielleicht könnten an den „schlimmsten“ Stellen Warnschilder aufgestellt werden.
6. Sültemühle – SG-Straße
Auch in dieser Straße befinden sich einige Schlaglöcher. Auch hier soll eine Mitteilung an die Samtgemeinde Fürstenau erfolgen.
7. Dalum – Weg Richtung Wellhöfer pp.
Sobald es die Witterung zulässt, wird der Weg mit einem Grader abgeschoben und grobe Schlacke eingearbeitet. Wilfried Tepe erhält den Auftrag für diese Arbeiten, unterstützt durch den Bauhof.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.5)

Punkt Ö 13) Behandlung von Anfragen und Anregungen

a) Gehweg an der L 73 (Holzberg)

Auf Anfrage von Frau Thole teilt die Verwaltung mit, dass wegen der Beschädigung eine entsprechende Mitteilung an die Straßenmeisterei Fürstenau erfolgt ist.

b) Wegereparatur in Klein Bokern

Herr Brüwer bittet um Lieferung von Schlacke an die bekannten Abladestellen in Klein Bokern, damit die Landwirte bei Bedarf damit Wege ausbessern können.

Die Verwaltung sagt Erledigung zu.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.7)

Punkt Ö 14) Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.8)

Punkt Ö 15) Schließung der öffentlichen Sitzung

Herr Wrigge schließt um 21:10 Uhr die Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses.

(Bi/StWeA/01/2024 vom 24.04.2024, S.8)

Der Vorsitzende

Die Protokollführerin